Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 32 (1942)

Heft: 32

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chronik der Berner Woche

BERNERLAND

26. Juli. Nach dreijährigem Unterbruch wird in Melchnau der 16. oberaargauische Musiktag unter Mitwirkung von 24 Gesellschaften mit 784 Musikern durchgeführt.

Laut Bericht der Schweiz. Gletscherkommission sind sämtliche Gletscher des Berner Oberlandes im Rückzug begriffen, und zwar ging im Jahr 1941 der Oberaargletscher um sieben, der Unteraargletscher um 26, der Steingletscher um vier Meter zurück. Einzig beim Wildhorngletscher wird eine Zunahme gemeldet.

27. Bei den Lauberstöcken auf der Erzegg im Oberhasli wird eine Schafherde von 40 Tieren vom Blitz erschlagen.

In Langenthal wird ein Leichtathletik-Club gegründet.
 In Blausee-Mitholz wird ein Malergeselle beim Streichen eines Leitungsmastes vom Starkstrom getötet.

 Zwischen Pieterlen und Meinisberg kommt ein 31jähriger Elektriker mit dem Starkstrom in Berührung und wird tödlich getroffen.

28. Der Turnverein Brienz feiert sein 75jähriges Bestehen.
 In Ostermundigen wird beim Kreuzweg ein junger Mann das Opfer eines Verkehrsunfalles.

 Die Fürsorgedirektion Biel verlangt vom Stadtrat zur Durchführung einer umfassenden Hilfsaktion für Minderbemittelte einen Kredit von 247 000 Fr.

29. Der Regierungsrat umschreibt in einer Verordnung die Jagdbannbezirke des Kantons Bern. Von den 45 bestehenden Bannbezirken bestehen drei eidgenössische, die alle dem Haar- und Federwild lebenswichtige Freistätten bieten.

Wie in den oberaargauischen Gemeinden geht auch Langenthal daran, eine Hagelabwehr mit Raketen zu organisieren.

 Sämtliche Stellungspflichtigen von Lauperswil werden als diensttauglich befunden.

30. Die Gemeindeversammlung in **Meiringen** beschliesst im Hinblick auf günstige Abschlüsse die **Gebühren** für Wasser und elektrischem Strom um weitere 10 Prozent zu **reduzieren.**

 Das Kurhaus Oertlimatt in Krattigen nimmt an Stelle der Kurgäste die 120 Kinder der "Esso"-Kinderhilfe der Firma Standard Mineralölprodukte auf.

In Spiez beschliesst der Gemeinderat, Schritte zur Bereitstellung von Notwohnungen durch Einbau in gemeindeeigene Gebäude usw. zu tun.

In Brienzwiler treffen 80 internierte Polen zur Mitwirkung an einem Leitungsbau ein.

 Die Bäuertgemeinde Gadmen und die Alpgenossenschaft Vorbettli lassen ihr Gebiet für unbefugtes Betreten zwecks Sammeln von Heidelbeeren verbieten.

 Die Berggemeinden der Gemeinde Grindelwald erlasser ein nämliches Verbot.

31. Der Regierungsrat behandelt die Anregung des Gemeinderates von Langenthal, die Bezeichnung Oberaargau gegen den Namen Berner Unterland auszuwechseln in abschlägigen Sinne

wechseln, in abschlägigem Sinne.

1. August. In Wohlen bei Bern werden bei Frau Amelia Walker-Hauser grosse Vorräte an Lebensmitteln und Seife beschlagnahmt. Der Frau wird eine Busse von 8000 Fr. und das Tragen der Kosten (Fr. 1249.50) auferlegt.

 Bei Selden im Gasterntal wird die traditionelle Gasternpredigt vom Pfarrer in Kandergrund gehalten. Der Predigttext wird aus der Gasternbibel geschöpft, die Ulrich Thormann 1696 den Talbewohnern schenkte

3. Auf dem Gutshof eines Hoteliers in Interlaken werden drei Kühe infolge Starkstrom durch Erdschluss gefötet.

STADT BERN

 Juli. Der akademische Senat der Universität Bem ernennt Prof. Mauderli zum Rektor.

 Privatdozent Dr. M. Gukelberger erhält einen Lehrauftrag für physikalische Therapie an der medizinischen Fakultät.

 Dr. M. Waiblinger wird ein Lehrauftrag für bernisches Strafrecht und Uebungen im Straf- und Strafprozessrecht erteilt.

 † Georg Ryffel-Tribolet, Inspektor der eidg. Militärversicherung, im Alter von 62 Jahren.

 Der Ertrag der Buntmetall-Spende in der Stadt Bern beläuft sich auf 23 000 Franken.

 Die Bundesstadt erhält den Besuch des Männerchors Schaffhausen.

 Die Einwohnerzahl betrug auf Ende Juni 1942 129 246 Personen.

 An der Kreuzgasse werden alte Ehgräben und eine alte Stadtmauer aufgedeckt. An der Kirchgasse wird ein Gräberfeld entdeckt.

 Im Weyermannshausseeli findet ein 18jähriger Mann den Tod.

Die bequemen

Strub-,

Bally-Vasanound Prothos-

Schuhe





Reise mit dem illustrierten Reisehandbuch

DIE SCHWEIZ

Die schönsten Reiserouten in handlicher Taschenausgabe, 330 Seiten, zahlreiche Karten, Pläne, Panoramen und Tiefdruckbilder. Preis Fr. 4.80 + U.-St.

Touristik-Verlag der Schweiz, Laupenstrasse 7a, Bern